

Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion

(Antrag Nr. 15-0261/2023 N1)

Eingereicht am 15.02.2023 um 18:00 Uhr.

Stadtbezirksrat Südstadt-Bult

Verkehrssicherheit für Radfahrende verbessern - Hans-Böckler-Allee/Seligmannallee

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover wird gebeten, folgende kurzfristig verkehrssichernde Maßnahmen für den Kreuzungsbereich Hans-Böckler-Allee / Seligmannallee umzusetzen:

1. Die die Seligmannallee überquerenden Fahrradwege an der Hans-Böckler-Allee werden rot schraffiert.
2. Für den von der Hans-Böckler-Allee in die Seligmannallee einbiegenden motorisierten Individualverkehr (MIV) wird an geeigneter Stelle ein Spiegel angebracht.
3. Die Stadtverwaltung prüft im Zusammenwirken mit Polizei und ADFC, ob ggfs. weitere verkehrssichernde Maßnahmen kurzfristig in diesem Bereich erforderlich und umzusetzen sind.

4. Der Rechtsabbieger an der o.g. Stelle für den Kfz-Verkehr wird entkoppelt von dem der Lichtsignalanlage der Radfahrenden.

Begründung

Am Morgen des 26.01. ist beim Abbiegen eines Lkw von der Hans-Böckler-Allee in die Seligmannallee eine 59jährige Frau tödlich verunglückt und über mehrere Hundert Meter mitgeschleift worden.

Die Seligmannallee ist von stadteinwärts kommend die Zufahrt zum Gewerbepark Schlachthof mit viel Zuliefer- und Abgangsverkehr, gerade auch durch Lkws. Diese sind nicht durchgängig mit Abbiegeassistenten technisch ausgerüstet. Die Seligmannallee ist vom Braunschweiger Platz stadtauswärts gesehen die einzige rechtsabbiegende Straße von der Hans-Böckler-Allee, die bisher noch nicht mit roter Schraffierung auf dem Kreuzungsbereich für Radfahrende ausgestattet ist, sodass hier verkehrssichernde Maßnahmen für Radfahrende dringend notwendig werden.

18.63.07
Hannover / 15.02.2023